

Alle Veranstaltungen sind kostenlos,  
Anmeldung wird erbeten  
(Kontaktdaten siehe Rückseite).

## Anmeldung und Information



**DEMENZNETZWERK  
EIFELKREIS**

**08. November 2026, 14:00 Uhr**

### AUSSTELLUNG:

#### **HAND IN HAND INS HERBSTLICHE LAND**

Konvikt „Haus der Kultur“, Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm  
Gemeinsam mit Kindern der Betreuenden Grundschule und  
Gästen der Caritas – St. Katharina Tagespflege GmbH,  
einer Einrichtung für Menschen mit und ohne Demenz,  
entstand unter der Anleitung der Künstlerin Perla Gandarillas  
ein buntes Kunstprojekt. Die entstandenen Bilder und  
Figuren werden in einer kleinen Ausstellung präsentiert –  
ein schönes Beispiel für gelebte Gemeinschaft.

**Im Anschluss um 15:00 Uhr:**

„Offenes Singen“- für Menschen mit und ohne Demenz.

**25. November 2026, 10:30 Uhr & 14:00 Uhr**

#### **„EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE“ NACH CHARLES DICKENS**

Haus Beda der Dr.-Hanns-Simon-Stiftung  
Bedaplatz 1, 54634 Bitburg

Das Demenznetzwerk Eifelkreis der Kreisverwaltung Bitburg-Prüm  
lädt in Kooperation mit der Dr. Hanns-Simon-Stiftung und dem  
Seniorenbeirat herzlich zu einem interaktiven Erzählkonzert ins  
Haus Beda ein. Eingeladen sind Vorschulkinder, Bewohnerin-  
nen und Bewohner der Pflege- und Betreuungseinrichtungen im

Eifelkreis, pflegende Angehörige sowie die  
interessierte Öffentlichkeit.

Die Künstlerinnen Nadine Schuster (Klavier)  
und Alexandra Eyrich (Erzählkunst) lassen  
das Publikum einen Literaturklassiker auf  
besondere Weise erzählerisch und musika-  
lisch erleben.



### Demenznetzwerk Eifelkreis

Melanie Bischof

Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Maria-Kundenreich-Straße 7

54634 Bitburg

Telefon: 0 65 61 / 15 52 09

E-Mail: [bischof.melanie@bitburg-pruem.de](mailto:bischof.melanie@bitburg-pruem.de)

**[www.demenznetzwerk.bitburg-pruem.de](http://www.demenznetzwerk.bitburg-pruem.de)**



EIFELKREIS  
**BITBURG-PRÜM**

DIE KREISVERWALTUNG

### Aktionswochen in Zusammenarbeit mit:



## Aktionswochen Demenz im Eifelkreis

Oktober bis November 2026



EIFELKREIS  
**BITBURG-PRÜM**

DIE KREISVERWALTUNG

**[www.demenznetzwerk.bitburg-pruem.de](http://www.demenznetzwerk.bitburg-pruem.de)**



### 06. Oktober 2026, 18:00 Uhr **DEMENZ 360°**

Konvikt – Haus der Kultur, Kapelle  
Kalvarienbergstr. 1, 54595 Prüm

**In Kooperation mit der St. Joseph Eifelklinik Prüm gGmbH**

Demenz wirft viele Fragen auf – bei Betroffenen, Angehörigen und Interessierten. In einer offenen Fragerunde können Sie Ihre persönlichen Fragen direkt an ein interdisziplinäres Fachteam richten und fundierte Informationen rund um das Thema Demenz erhalten. Die Expertinnen und Experten geben Einblicke in verschiedene Aspekte der Erkrankung, informieren über aktuelle Erkenntnisse und vermitteln praktische Tipps für den Umgang mit Menschen mit Demenz im Alltag.

Juliana Schellen (Ergotherapie), Torsten Müller (Physiotherapie), Vanessa Heinen (Logopädie), Dr. Pappendorf (Moderator und Chefarzt), Dr. Abdelnaby (Neurologe und leitender Oberarzt der Geriatrie), Carena Lorse (Fachkraft für Aktivierend therapeutische Pflege in der Geriatrie), Rudolf Pick (Fachbereichsleiter – Betreuungsbehörde, stellv. Amtsleiter des Sozialamtes), Melanie Bischof (Kordinatorin des Demenznetzwerk Eifelkreis)



Dr. Abdelnaby

### 20. Oktober 2026, 17:30 Uhr **DEMENZ - DAS VERHALTEN VON MENSCHEN MIT DEMENZ BESSER VERSTEHEN: WIE GELINGT KOMMUNIKATION?**

DRK Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück e.V.

Rot-Kreuz-Straße 1, 54634 Bitburg

**Fachvortrag mit Uschi Wihr, Dipl. Soz.-Päd., Gerontologin (FH),  
Päd. Leitung Demenzzentrum e.V., Trier**

Demenzielle Erkrankungen zählen zu den häufigsten Erkrankungen im höheren Lebensalter. Sie stellen nicht nur Betroffene und Angehörige, sondern auch viele Berufsgruppen – etwa im Gesundheitswesen, Rettungsdienst, Einzelhandel oder in der öffentlichen Verwaltung – vor besondere Herausforderungen.

Veränderungen im Denken, Erleben und Verhalten sind für Außenstehende oft schwer nachvollziehbar. Unsicherheiten und Missverständnisse im Umgang mit Menschen mit Demenz können die Folge sein.



Uschi Wihr

Der Vortrag vermittelt grundlegendes Wissen über Demenzerkrankungen und gibt Einblicke in die Lebenswelt betroffener Menschen. Ziel ist es, Verhaltensweisen besser zu verstehen, die Kommunikation zu erleichtern und Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz zu gewinnen. So können Begegnungen im Alltag verständnisvoller, wertschätzender und entspannter gestaltet werden.

### 04. November 2026 10:00 Uhr **DASEIN BIS ZULETZT – BEGLEITUNG AM LEBENSENDE**

Marienhaus Klinikum Eifel, Konferenzraum 1  
Krankenhausstraße 1, 54634 Bitburg

**Workshop mit Fachkräften aus Hospizarbeit,  
Palliativversorgung, Medizin und Seelsorge**

Die Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen stellt Angehörige und Nahestehende oft vor Fragen und Unsicherheiten: Was geschieht in der letzten Lebensphase? Welche Veränderungen gehören zum Sterbeprozess? Und wie können Betroffene und ihre Angehörigen bestmöglich begleitet werden?

Der Workshop vermittelt verständlich und praxisnah Wissen über die letzte Lebensphase, typische Veränderungen am Lebensende sowie Möglichkeiten der hospizlichen und palliativen Begleitung.

**Der Workshop richtet sich an Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und alle, die sich mit den Themen Sterben, Tod und Trauer beschäftigen oder mehr Sicherheit und Orientierung im Umgang mit betroffenen Menschen gewinnen möchten.**

- **Carmen Basten**, Koordinatorin im Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst, Caritasverband Westeifel
- **Ramona Krug**, Koordinatorin im Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst, Caritas SAPV Westeifel
- **Regina Fromme**, Koordination der Caritas SAPV Westeifel
- **Dr. Gabriella Rose**, Ärztin der Caritas SAPV Westeifel (Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung) Prüm
- **Anja Schönecker**, ehrenamtliche Hospizhelferin im Ambulanten Hospizdienst und Mitarbeiterin der Palliativstation Prüm
- **Steffen Stutz**, Klinikseelsorger, Trauerbegleiter und Theologe im Pastoralen Raum Bitburg

**Teilnahme kostenfrei | max. 16 Teilnehmende**